

Ermittlung des Kostenerstattungsbetrages über den Jahresmehrertrag

Gemeinde
Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme
Gebäude, Straße, Haus-Nr., Lagebuch-Nr.
Baujahr, Restnutzungsdauer in Jahren

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ bzw. ausfüllen

A. Gesamtkosten

1. Kosten der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	→	Euro
2. Kosten eines vergleichbaren Neubaus (ohne Grundstückswert)	→	Euro
3. Verhältnis der Kosten von A.1. zu A.2. (A.1. x 100 : A.2.)	→	v. H.

B. Ermittlung der zuwendungsfähigen Ausgaben

1. Modernisierungs- und Instandsetzungsaufwand (A.1.)	→	Euro
abzüglich		
2. Kosten, die durch Zuschüsse einer anderen Stelle gedeckt sind/werden (177 Abs. 4 Satz 2 BauGB)	→	Euro -
3. Kosten, die der Eigentümer aufgrund anderer Rechtsvorschriften oder wegen unterlassener Instandsetzung selbst zu tragen hat (177 Abs. 4 Satz 3 BauGB)	→	Euro -
4. Kosten für ausschließliche Aufgaben der Denkmalpflege	→	Euro -
5. Zuwendungsfähiger Aufwand (B.1. - (B.2. + B.3. + B.4.))	→	Euro

C. Ermittlung des Jahresmehrertrages

Wohnung oder Nutzung	An- zahl	Größe		Miete/m ²		Jährliche Mieteinnahmen		Jahresmehrertrag (Spalte 8-Spalte 7) Euro
		m ² /WE	m ² /gesamt	vor Moder- nisierung Euro	nach Moder- nisierung Euro	vor Modernisierung Euro	nach *) Modernisierung Euro	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summen				X	X			
				Miete/Mon. vor Mod.	Miete/Mon. nach Mod.			
Stellplätze		X	X					
Jahresmehrertrag								

*) Jährliche Mieteinnahmen einschließlich der Aufwendungszuschüsse

D. Bewirtschaftungskosten (ohne Abschreibung)						Modernisierungsbedingte Mehrkosten
1. Instandhaltungskosten →	gültiger Satz nach § 28 II. BV	Euro	Abschnitt C. Summen/Spalte 4	m²	Euro	
2. Mietausfallwagnis →	gültiger Satz nach § 29 II. BV	v. H.	Abschnitt C. Jahresmehrertrag	Euro	Euro	
3. Verwaltungskosten →	gültiger Satz nach § 26 II. BV	Euro	Abschnitt C. Summen/Spalte 2	Anzahl	Euro	
4. Summe modernisierungsbedingter Mehrkosten (D.1. + D.2. + D.3.)					Euro	

E. Eigenleistungen und Eigenkapitalkosten		
Der Anteil der gesamten Eigenleistungen soll mindestens 15 v. H. der zuwendungsfähigen Modernisierungs- und Instandsetzungskosten (B.5.) betragen. Insbesondere bei der Modernisierung gewerblich genutzter Gebäude soll ein höherer Anteil eingesetzt werden.		
1. Eigenkapital	v. H.	Euro
2. Sach- und Arbeitsleistungen		Euro
3. Summe der Eigenleistungen (E.1. + E.2.)		Euro
4. Verzinsung des Eigenkapitals (höchstens 4 v. H. von E.1.)	v. H.	Euro
5. Zuschlag zu E.3. als Pauschalabschreibung (1,5 v. H.)	v. H.	Euro
6. Summe der Eigenkapitalkosten (E.4. + E.5.)		Euro

F. Ermittlung des einsetzbaren Fremdkapitals		
1. Jahresmehrertrag (C. Ermittlung des Jahresmehrertrages)		Euro
abzüglich		
2. Bewirtschaftungskosten (D.4. Bewirtschaftungskosten)		Euro
3. Eigenkapitalkosten (E.6. Eigenleistungen und Eigenkapitalkosten)		Euro
4. Für Fremdkapitalkosten und Abschreibung einsetzbar (F.1.-(F.2.+F.3.))		Euro
5. Zinssatz für Fremdkapital	v. H.	
6. Pauschalabschreibung	v. H.	
7. Summe (F.5. + F.6.)	v. H.	
8. Einsetzbares Fremdkapital (F.4.x100:F.7.)		Euro

G. Ermittlung des Kostenerstattungsbetrages		
1. Zuwendungsfähiger Aufwand (B.5.)		Euro
abzüglich		
2. Eigenleistungen (E.3.)		Euro
3. Fremdkapital (F.8.)		Euro
4. Kostenerstattungsbetrag (G.1. - (G.2. + G.3.))		Euro
5. Anteil des Kostenerstattungsbetrages am zuwendungsfähigen Aufwand (G.4. x 100 : G.1.)	v. H.	

H. Höhe des Kostenerstattungsbetrages	
Der Kostenerstattungsbetrag wird auf	v. H.
des zuwendungsfähigen Aufwands, höchstens jedoch auf festgesetzt.	Euro

Aufgestellt und berechnet <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 5px 0;"></div> Datum	Stadt/Gemeinde <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 20px; margin: 5px 0;"></div> Datum <div style="border: 1px solid black; width: 200px; height: 25px; margin: 5px 0;"></div> Amtsbezeichnung
_____ Unterschrift	_____ rechtsverbindliche Unterschrift

Dienstsiegel

Begründung einzelner Positionen: